

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 82 (2011)
Heft: 1: Palliative Care : Leiden lindern am Lebensende

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Möglichst keine Schmerzen



Inhaltsverzeichnis

Von Indien lernen



Hoffnungsvolle Therapieschritte



Palliative Care

«Beugt Leiden und Komplikationen vor»

Patienten, Behörden, Institutionen, Kirchen: In einem aufwendigen Verfahren haben sich über 100 Beteiligte auf gemeinsame Leitlinien für die Palliative Care in der Schweiz geeinigt. 4

Möglichst keine Schmerzen

Bettina Ramseier Rey und Christoph Schmid erläutern, welche Ziele Palliative Care in Langzeitpflegeeinrichtungen verfolgt. 8

Palliative Care im Pflegealltag

Was «Palliative Care» im Alltag für Pflegende und Bewohnende konkret bedeutet, zeigen drei Geschichten von Menschen, die im Alterswohnheim «Bodenmatt» in Entlebuch leben.. 13

Abschied nehmen ohne Hast

Zur Palliative Care gehört die Unterstützung der Angehörigen – Heinz Lehmann erzählt, was für die Familie des kürzlich verstorbenen Werner Rüedi wichtig war. 18

Unterwegs zu den Kranken

Das Mobile Palliative Care Team Spitalregion Winterthur betreut schwerkranke Pflegebedürftige und ihre Angehörigen zuhause. 20

Kultur der Spiritualität

Für Delia Grädel, Seelsorgerin im Tilia-Pflegezentrum Ittigen, ist Seelsorge Bestandteil jeder guten Betreuung – also auch der Palliative Care. 24

Von Indien lernen

Andere Länder machen es vor: In palliativen Netzwerken erfahren schwer Kranke die beste Betreuung. In Südindien arbeiten medizinische Profis mit Freiwilligen zusammen. 28

Alter

Einheitliche Lösungen nicht in Sicht

Seit Anfang Jahr ist die neue Pflegefinanzierung in Kraft. Doch einheitliche, schweizweite Lösungen sind noch nicht in Sicht, schreibt Daniel Domeisen, Ressortleiter Betriebswirtschaft und Recht 31

Erwachsene Behinderte

Essen rückt in Hintergrund

In einer neuen Wohngruppe in der Martin Stiftung Erlenbach kriegten Menschen mit Prader-Willi-Syndrom trotz fehlendem Sättigungsgefühl in den Griff. 32

Hoffnungsvolle Therapieschritte

Die Rätsel, die die Multiple Sklerose der Medizin aufgibt, sind noch nicht gelöst. Doch mit Medikamenten – kurz vor der Zulassung – sind hoffnungsvolle Therapieschritte zu erwarten. 36

Amors Pfeil trifft

Ein Fotoroman erzählt die Liebesgeschichte von Jessica und Roger; entstanden ist er in einem Kurs für Menschen mit Behinderung in Zug. 40

Journal

Kurzmitteilungen

43

Stelleninserate

12, 3. Umschlagseite

Titelbild: Ein letzter Wunsch: Noch einmal unter freiem Himmel schlafen – auch das ist Palliative Care. Alle Bilder, die die Beiträge des Schwerpunktthemas in der Januarausgabe der Fachzeitschrift illustrieren, hat Ursula Meisser fotografiert. Sie wurden zuerst im «Age Dossier 2009» der Age Stiftung zum Thema Palliative Care publiziert. Die darauf abgebildeten Personen sind nicht diejenigen, die in den jeweiligen Beiträgen vorkommen.

Impressum

Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2010, 81. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Barbara Steiner (bas); Susanne Wenger (swe) • Korrektorat: Beat Zaugg • Geschäfts-/Stelleninserate: Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: david.makay@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, PreMedia und Druck, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Nick Gergely • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Iris Wälti, Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: i.waelti@curaviva.ch • Bezugspreise

2010: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2010: 3062 Ex., Total verkaufte Auflage 2935 Ex., Total Gratisauflage 127 Ex., Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vollständiger Quellenangabe und nach Absprache mit der Redaktion. ISSN 1663-6058



Schweizerische Nationalbibliothek NB
Bibliothèque nationale suisse BN
Biblioteca nazionale svizzera BN
Biblioteca nazionale svizra BN

1

CURAVIVA 1 | 11